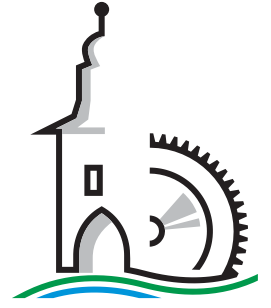




# Sömmerdaer Nachrichten



## AMTSBLATT DER STADT SÖMMERDA

Jahrgang 34

Mittwoch, den 18. September 2024

Nummer 19

**INTERKULTURELLE  
WOCHEN  
SÖMMERDA**

**25.9.24 | 11-17 Uhr**  
**Böblinger Platz**

**böbi**  
**kunterbunt**

**mit Böbi-Wette**

### AUS DEM INHALT

#### Amtlicher Teil

- Öffentliche Bekanntmachung:  
Nutzungsrecht an Reihengräbern  
abgelaufen ..... S. 3

#### Nichtamtlicher Teil

- Stadtratsbeschlüsse im Internet  
..... S. 3
- Informationen zu Sitzungen  
..... S. 3
- Anerkennungspraktikanten  
gesucht ..... S. 4
- Richtfest Kita „Flax und Krümel“  
..... S. 8
- Rückblick Regionalmesse SÖM  
..... S. 5
- Vorstellung Interkulturelle Woche  
2024 ..... S. 5
- Rückblick Bauernmarkt und Hei-  
mat shopen ..... S. 6
- Zweckverband Allianz Thüringer  
Becken: Projektstart „Radeln und  
Rasten im Thüringer Becken“  
..... S. 8
- Gründerfrühstück  
..... S. 8
- Integriertes Klimaschutzkonzept:  
Aktueller Stand ..... S. 9
- 28. BERUFS-INFOBÖRSE mit  
6. BERUFS-INFOABEND in der  
Unstruthalle ..... S. 10
- Virtueller Ortsrundgang Leubin-  
gen ..... S. 10



gefördert durch:



Gefördert vom  
Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Freistaat  
Thüringen



Ministerium  
für Bildung,  
Jugend und Sport



denk **bunt**

Thüringer Landesprogramm  
für Demokratie,  
Toleranz und Vielfalt



ASB  
Arbeiter-Samstags-Bund



## BEREITSCHAFT

### **Klempner - Sanitär und Heizung WGS mbH:**

- Fa. Zapf; Telefon (036374) 21866

### **Bereitschaftsdienst für das Gewerk „Heizung & Sanitär“ im Wohnbestand der WOBAG Sömmerda sowie für Heizung und Warmwasser der WGS mbH und WOBAG**

Die für die einzelnen Wohnanlagen zuständige Bereitschaftsfirma ist dem Aushang im Hauseingang zu entnehmen.

### **Elektrobereitschaft der WOBAG**

- Fa. Elektro Knörig,  
Handy-Nr. 0171 3517958

- Fa. Reichenbach & Standhardt,  
Telefon (03634) 683868

### **Elektrobereitschaft der WGS mbH**

Telefon (03634) 6884 444

Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda; Telefon (03634) 6849-0

Mo - Do 06:45 Uhr bis 15:30 Uhr / Fr 06:45 Uhr bis 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Zeit gilt folgende kostenfreie Rufnummer:  
0800 - 0 72 51 75

### **Rohrreinigung Morawietz**

Funktelefon: (0171) 3410264

### **Bereitschaft bei Abwasser- / Abflussstörungen in der Stadt Sömmerda und den Ortsteilen (öffentlicher Bereich)**

Eigenbetrieb Abwasser Sömmerda: (0171) 1788421  
an Arbeitstagen:  
(03634) 620174 oder 329020

### **24 Stunden - Service - Schlüsseldienst**

- TASCH Sicherheitstechnik GmbH, Sömmerda, Am Anger 17  
Telefon (03634) 621845  
oder (0177) 8957399

Gas / Fernwärme / Strom - Stadtgebiet Sömmerda

- SEV GmbH, Umlandstraße 7

Stromstörungen:

0800 - 686 - 1137

Gas- und Fernwärmestörungen:

0800 - 686 - 1138

### **Havariedienst Glasbruch**

- Fa. Schäfer,  
Sömmerda, Adolf-Barth-Str. 18  
Telefon (03634) 621907

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

bundesweite Gratis-Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: .....116-117

(immer dann, wenn Sie außerhalb der Sprechzeiten einen Arzt brauchen; bei Notfällen wie schwerer Unfall oder Verdacht auf Herzinfarkt gilt wie bisher die Notrufnummer 112)

### **Bereitschaft KMG Klinikum Sömmerda**

24-Stunden-Bereitschaft Montag bis Sonntag; zentrale Notaufnahme KMG Klinikum Sömmerda, Bahnhofstr. 36, 99610 Sömmerda  
Telefon (03634) 520

### **Bereitschaft Notdienst Erfurt**

Notdienstzentrale Erfurt, Helios-Klinikum, Nordhäuser Str. 74, 99089 Erfurt;  
Telefon (0361) 7814833

#### ambulante Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag

18:00 - 24:00 Uhr

Mittwoch, Freitag

13:00 - 24:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feier- und

Brückentage

07:00 - 24:00 Uhr

Dringender Hausbesuchsdienst in Notfällen für den Bereich Sömmerda über Notdienstnummer: 116-117

### **Zahnärztlicher Notdienst**

..... 116-117

### **Notdienst Pflegeplatz**

Sie brauchen im Notfall sofort einen Pflegeplatz - pro seniore hilft unter Telefon 01801 848586  
(3,9 ct/min Festnetz, max. 42 ct/min Mobil)

### **Telefonnummer Giftinfozentrum**

**Erfurt:** (0361) 730730

### **Bereitschaft Apotheken:**

(Dienstbereitschaft beginnt jeweils 08:00 Uhr und endet um 08:00 Uhr des Folgetages)

17.09. bis 20.09.2024

Rats-Apotheke Weißensee

Langer Damm 4

Tel. (036374) 26189

20.09. bis 23.09.2024

Center-Apotheke Sömmerda

Mainzer Str. 12

Tel. (03634) 38110

23.09. bis 26.09.2024

Park-Apotheke Sömmerda

Erfurter Str. 45a

Tel. (03634) 68900

26.09. bis 29.09.2024

Linden-Apotheke Straußfurt

Ernst-Thälmann-Str. 8

Tel. (036376) 58320

29.09. bis 01.10.2024

Adler-Apotheke Sömmerda

Straße des Aufbaus 3a

Tel. (03634) 602301

01.10. bis 04.10.2024

Neue Apotheke Sömmerda

Marktplatz 13

Tel. (03634) 612403

04.10. bis 08.10.2024

Aesculap-Apotheke Sömmerda

Straße der Einheit 5

Tel. (03634) 612770

08.10. bis 12.10.2024

Igel-Apotheke Sömmerda

Auenstraße 3

Tel. (03634) 316081

## STADTVERWALTUNG

### Dienstgebäude

#### *Rathaus*

*Marktplatz 3-4, 99610 Sömmerda*

#### Standesamt

#### *Büro am Markt*

*Weißenseer Straße 2,*

*99610 Sömmerda*

#### Kultur

(Tourismus, Jugendarbeit, Archiv)

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

#### *Bau- und Umweltamt*

*Marktstraße 1-2, 99610 Sömmerda*

#### Hauptamt

Bürgermeister

Zentrale Verwaltung

Bauverwaltung

Friedhofswesen

Stadtplanung

Tiefbau/Straßenunterhaltung

Hochbau

Wirtschaftsförderung

Stadtmarketing

Tourist-Information

Personalabteilung

#### *Finanzen und Soziales*

*Poststraße 1, 99610 Sömmerda*

Stadtkasse

Kämmerei

Liegenschaften

Steuern

Sport/Sportförderung

Kindereinrichtungen

#### *Rechts- und Ordnungsamt*

*Poststraße 1, 99610 Sömmerda*

Einwohnermeldewesen

Straßenverkehrsbehörde

Gewerbe

Fundbüro

### **Stadt Sömmerda**

Marktplatz 3-4, 99610 Sömmerda

Telefon: 350-0, Fax: 62 14 77

Internet: www.soemmerda.de

E-Mail: mail@stadtsoemmerda.de

### **Öffnungszeiten**

Montag: 9-12 Uhr

Dienstag: 9-12 Uhr / 13-18 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 9-12 Uhr / 13-16 Uhr

Freitag: 9-12 Uhr

### **TELEFONVERZEICHNIS**

#### **Bürgermeister**

Sekretariat.....350-101

Gleichstellungsbeauftragte

.....350-270

#### **Hauptamt**

Amtsleiter.....350-110

Büro Stadtrat.....350-105

Personalabteilung.....350-112

Presse-/Öff.keitsarbeit.....350-130

EDV / Informatik.....350-331

Kultur / Jugendarbeit.....350-240

Tourist-Information.....350-350

Museumsleiter.....6929855

Stadtarchiv.....372028

Hist.-Techn. Museum.....372028

Stadt- u. Kreisbibliothek.....623092

Stadt- u. Kreismusikschule.....30298

Schüler-Freizeit-Zentrum.....622050

Offener Jugendtreff B27.....621404

#### **Finanzen und Soziales**

Amtsleiterin.....350-120

Stadtkasse.....350-121

Steuern.....350-122

Vollstreck./Versicherung.....350-123

Kämmerei.....350-126

Vollstreck./Insolvenzen.....350-123

Abteilung Liegenschaften.....350-323

Abteilung Soziales.....350-250

- Kindereinrichtungen.....350-254

#### **Rechts- und Ordnungsamt**

Amtsleiter.....350-230

Öffentliche Ordnung 350-231 o. 232

Einwohnermeldeamt.....350-233

Straßenverkehrsbehörde.....350-235

Standesamt.....350-238

Gewerbeabteilung.....350-270

- Sondermärkte.....350-272

Fundbüro.....350-150

Feuerwehr- und Zivilschutz.....3194-0

#### **Bau- und Umweltamt**

Amtsleiter.....350-310

Stadtplanung.....350-361

Bauverwaltung.....350-363

Straßenbeleucht./-reinig.....350-364

Hoch- und Tiefbau.....350-367

Wirtschaftsförderung.....350-362

Abteilung Umwelt.....350-302

- Friedhofswesen.....350-222

- Umweltschutz.....350-302

Betriebshof.....315489

**Eigenbetrieb Abwasser** .....329020

**Stadtwerke Sömmerda** .....350-170

- Stadtbad.....3171858

- Schwimmhalle.....622014

## AMTLICHER TEIL

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Nutzungsrecht an Reihengräbern abgelaufen

Die Stadt Sömmerda weist darauf hin, dass das Nutzungsrecht bei den nachfolgend aufgeführten Reihengräbern abläuft bzw. abgelaufen ist. Gemäß § 14 Abs. 5 und § 16 Abs. 2 der Friedhofssatzung der Stadt Sömmerda in der jeweils gültigen Fassung ist der Nutzungsberechtigte 3 Monate vorher auf den Ablauf des Nutzungsrechtes durch eine öffentliche Bekanntmachung (Amtsblatt und

Schaukasten) hinzuweisen. Durch diese öffentliche Bekanntmachung werden die Berechtigten gebeten, Grabzubehör wie z.B. Lampen, Vasen o. ä. bis zum **31.12.2024** von den Gräbern abzuräumen.

Jedliches Grabzubehör, dass sich zum Zeitpunkt der Abräumung noch auf der Grabstätte befindet (Grabmal, Einfassung, Kerzen, etc.), geht danach in das Eigentum der Stadt Sömmerda über und wird entschädigungslos entsorgt. Die Beräumung der Grabstätte ist kostenlos.

#### Diese Aufforderung gilt für folgende Reihengräber:

Friedhof	Grabart	Grabkennzeichnung	Ende Nutzungsrecht
Sömmerda	Urnenreihengrab	SÖM- 6- 1- 105	01.10.2024
Sömmerda	Urnenreihengrab	SÖM- 6- 1- 106	06.10.2024
Sömmerda	Urnenreihengrab	SÖM- 6- 1- 107	08.10.2024
Sömmerda	Urnenreihengrab	SÖM- 6- 1- 109	16.10.2024
Sömmerda	Urnenreihengrab	SÖM- 6- 1- 110	12.11.2024
Sömmerda	Urnenreihengrab	SÖM- 6- 1- 111	23.11.2024
Sömmerda	Urnenreihengrab	SÖM- 6- 1- 112	26.11.2024

Sömmerda, den 17.10.2024

## NICHTAMTLICHER TEIL

### Stadtratsbeschlüsse im Internet

Die Beschlussfassungen aus dem öffentlichen Teil der 3. Stadtratssitzung vom 29.08.2024 können auf der

Internetseite der Stadt Sömmerda [www.soemmerda.de](http://www.soemmerda.de) unter dem Button Sitzungen eingesehen werden.

## Informationen zu Sitzungen

### Sitzung des Stadtrates

Die 4. Sitzung des Stadtrates findet am 26.09.2024 um 16:30 Uhr im Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“ in Sömmerda statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zum öffentlichen Sitzungsteil herzlich eingeladen.

#### Hinweis:

Die amtlichen Bekanntmachung zur Sitzung steht online auf der Internetseite der Stadt Sömmerda:

[www.soemmerda.de/sitzungen](http://www.soemmerda.de/sitzungen)



### Sitzung des Ortsteilrates Leubingen/Stödten

Die 2. Sitzung des Ortsteilrates Leubingen/Stödten findet am 16.10.2024 um 19:00 Uhr im Bürgerhaus Leubingen in Leubingen statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Die amtliche Bekanntmachung zur Sitzung steht online auf der Internetseite der Stadt Sömmerda:

[www.soemmerda.de/sitzungen](http://www.soemmerda.de/sitzungen)



## Geburtstagsglückwünsche

Möchten Sie zu Ihrem 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. oder höheren Geburtstag in den „Sömmerdaer Nachrichten“ unter der Rubrik „Wir gratulieren“ benannt werden, füllen Sie bitte ein Formular aus und lassen Sie es der Poststelle digital oder postalisch zukommen. Das Formular gibt es online unter: [soemmerda.de/stadt/stadtinformationen/amtsblatt](http://soemmerda.de/stadt/stadtinformationen/amtsblatt)



## Schließtag Stadtverwaltung und städtischen Einrichtungen

Aus organisatorischen Gründen bleibt die Stadtverwaltung Sömmerda mit ihren Gebäuden Rathaus auf dem Marktplatz, Bau- und Umweltamt in der Marktstraße sowie das Gebäude Poststraße 1 (Ordnungs- und Rechtsamt / Finanzen und Soziales) am **Freitag, dem 04. Oktober 2024**, geschlossen. Geschlossen sind am genannten Tag auch das Schüler-Freizeit-Zentrum, der Offene Jugendtreff B 27 sowie die Stadt- und Kreisbibliothek und das Museum im Dreyse-Haus und die Tourist-Information.

## IMPRESSUM: Amtsblatt der Stadt Sömmerda „Sömmerdaer Nachrichten“

### Herausgeber:

Stadtverwaltung Sömmerda  
Marktplatz 3-4  
99610 Sömmerda  
Telefon (03634) 350-0  
Telefax (03634) 621477  
E-Mail  
[mail@stadtsoemmerda.de](mailto:mail@stadtsoemmerda.de)  
Internet [www.soemmerda.de](http://www.soemmerda.de)

### Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister  
Ralf Hauboldt

### Redaktion:

Poststelle Stadt Sömmerda

### Anett Hädrich

Telefon (03634) 350-130  
Susanne Göpfert  
Telefon (03634) 350-131  
E-Mail  
[pressestelle@stadtsoemmerda.de](mailto:pressestelle@stadtsoemmerda.de)

### Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH  
Flugstraße 9  
76532 Baden-Baden  
Internet  
[www.badisches-druckhaus.de](http://www.badisches-druckhaus.de)

### Verteilung:

LINUS WITTICH Medien KG

### In den Folgen 43

98693 Ilmenau  
Internet: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
Telefon: 03677 2050-50

### Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint in der Regel 14-tägig mittwochs und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Ab dem Erscheinungstag liegen im Rathaus der Stadt Sömmerda, Marktplatz 3-4, einige Exemplare zur Ansicht bereit.

Zudem steht das Amtsblatt kostenlos auf der städtischen Internetseite unter [www.soemmerda.de](http://www.soemmerda.de) als Download zur Verfügung.

### Nächster Redaktionsschluss:

Dienstag,  
24. September 2024, 18:00 Uhr  
für

### Erscheinungstag:

Mittwoch,  
den 02. Oktober 2024

Beiträge bitte rechtzeitig  
senden an:

### E-Mail:

[pressestelle@stadtsoemmerda.de](mailto:pressestelle@stadtsoemmerda.de)



## Anerkennungspraktikanten gesucht

Stadt bieten dafür Plätze in städtischen Kindereinrichtungen



Die Stadt Sömmerda sucht für die städtischen Kindereinrichtungen ab **01.02.2025** bis **31.07.2025**

Anerkennungspraktikanten für künftige Erzieherinnen und Erzieher nach ThürKigaG.

Sie bringen mit:

- Freude am Umgang mit Kindern
- Einfühlungsvermögen
- Aufgeschlossenheit und Kontaktfreudigkeit
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Kreativität
- Gesundheitspass, möglichst Impfungen gegen Hepatitis A und B

- Masernschutzimpfung
- Wir bieten Ihnen:
- individuelle fachliche Anleitung und Begleitung
  - Möglichkeit auf ein anschließendes unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
  - Vergütung nach dem TVöD für Praktikanten/innen
  - vielfältige Entwicklungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Beurteilungen etc.) **bis spätestens zum 06.10.2024**. Per Mail an: [personalabteilung@stadtsoemmerda.de](mailto:personalabteilung@stadtsoemmerda.de)



Kinder der Kita hatten im Vorfeld mit ihren Erzieherinnen fleißig gebastelt, um Danke für das neue Haus zu sagen.

## Richtfest für neue Kita „Flax und Krümel“

Erster Bauabschnitt soll laut Planung im Herbst 2025 fertig sein



Beim Richtfest gab es natürlich auch die Möglichkeit, den Rohbau in Augenschein zu nehmen.

Ihr komplett fertiges neues „Krümelhaus“ – so nennen das Team und Kinder liebevoll ihre Kita – haben Kinder der Sternen- und Mondgruppe bereits vorweggenommen und warteten zum Richtfest am 06. August mit einem von ihnen kindgemäß aus Holzbausteinen angefertigten Modell auf, das sie nebst anderen gestalteten Geschenken an Beteiligte des Bauprojektes, wie etwa Planer und Baufirmen übergaben.

Nicht im Gegenzug, sondern als geplantes Geschenk erhielt die Kita seitens der Firma Züblin, die Hauptauftragnehmer für den Rohbau ist, eine Serie Baufahrzeuge im Kleinformat für den Spielbereich sowie den fertigen Neubau als maßstabsgerechtes Modell.

Läuft man durch die bislang errichteten Teile des Neubaus, lässt sich erahnen, welch' schöne Kindereinrichtung der Holzbau wird. Nicht zu vergessen das gute Raumklima, was darin herrschen wird. Momentan müssen sich Kinder und Erzieher-Team nebst der neuen Leiterin Luise Schütz noch gedulden. Auch wenn der Neubau sozusagen Holz-auf-Holz gut voranschreitet, ist geplanter Fertigstellungstermin für den 1. Bauabschnitt im November kommenden Jahres.

Denn der derzeit laufende Rohbau für die Holz-Hülle ist zwar ein wichtiger und großer Mosaikstein in dem gewichtigen Neubau-Projekt. Doch erst der komplette Innenausbau macht das Haus letztendlich auch bewohnbar.

Rund 12 Millionen Euro investiert die Stadt in den Neubau. Davon fließen ca. 8,5 Millionen Euro an Förderung. Mit diesen Zahlen und weiteren Informationen zum Neubau „versorgte“ Bürgermeister Ralf Hauboldt die am Bau Beteiligten und Gäste beim Richtfest.

Der Rohbau des 1. Bauabschnittes steht kurz vor dem Abschluss. Als Fachleute für den Holzbau ist die Firma Quenzel aus Leubingen auf der Baustelle aktiv. Regional ansässig ist auch das Unternehmen Lignatech, das in Schillingstedt einen Großteil der Holzbaulemente fertigt.

Wie komplex ein solcher Neubau wie der der Kita „Flax und Krümel“ ist, zeigen die 20 verschiedenen Gewerke, an die bislang durch die Stadt Aufträge vergeben wurden.

Kita-Team, Kinder und Eltern haben sich mit den Einschränkungen während der Bauzeit arrangiert. So wurde etwa die Aufnahme von Kindern frühzeitig so gesteuert, dass kein Kind aus dem „Flax und Krümel“ in einer anderen städtischen Kita untergebracht

werden musste. Das durch das Baugeschehen fürs Spielen eingeschränkte Außengelände der Kita wurde im Gegenzug durch die Nutzung der Grünfläche vor dem Haus etwas kompensiert, Sport wird im Snoozel-Raum durchgeführt.

Nahe dran am Baugeschehen sind die Kinder und das Kita-Team in jedem Fall. Vom Fenster des noch verbliebenen Zweigeschossers auf dem Kindergarten-Gelände gibt es einen guten Überblick. Sichtfenster im Bauzaun ermöglichen ebenso einen guten Blick. Und der Satz gelber Bauhelme, den die Kita mit Beginn der Bauarbeiten angeschafft hat, kommt häufiger zum Einsatz.

Was ist ein Richtfest ohne Richtspruch? Dieser oblag Uwe Quenzel, Chef der gleichnamigen Tischlerei. Das obligatorische Einschlagen des letzten Nagels übernahmen für die Stadt als Bauherren der Bürgermeister sowie Uta Kunze, Amtsleiterin Finanzen und Soziales, und Ulrich Braem, Leiter des Bau- und Umweltsamtes.

## Wasserspaß im Kindergarten „Mischka“

Letzte Sommertage erfolgreich genutzt

„Pack die Badehose ein“ hieß es bei den warmen Temperaturen in der letzten August-Woche im Kindergarten „Mischka“. Über eine kleine Abkühlung konnten sich ein letztes Mal in diesem Jahr unsere Kinder dank der Sommerdusche freuen. Ein Badespaß für Groß und Klein (Foto: Kita)

Nun begrüßen wir den Herbst und wünschen allen Mischka-kindern und Familien ein schönes neues Kita-Jahr.

Das Team der Kita Mischka



## Neustart der SÖM mit neuem Konzept

Zweitätiges Angebot von Information über Kulinarik bis Familiensportfest nutzten zahlreiche Besucher



Gleich mehrfach war die Stadt Sömmerda auf der SÖM 2.0 am 24. und 25. August vertreten. Am eigenen Stand in der Unstruthalle informierten Vertreter der Stadtverwaltung zum einen über das sich in der Erarbeitung befindliche Klimaschutzkonzept für Sömmerda und luden Besucherinnen und Besucher ein, ihre Ideen und Vorschläge mit einzubringen.

Zum anderen ging es um den Blick auf Sömmerda 2035. Auch hier war



mitmachen gefragt, ging es doch um Wünsche und Anregungen für eine nachhaltige und lebenswerte Stadt. Zudem wurden am Stand Ziele und zeitlicher Ablauf der kommunalen Wärmeplanung vorgestellt und gab es Informationen für sanierungswillige Gebäudesanierer zum Thema Förderung durch den Bund.

Als Mitglied im Zweckverband Allianz „Thüringer Becken“ sowie im Tourismusverband „Thüringer Becken“ war Sömmerda auch an den Ständen beider Verbände ins Messegesehen involviert. Und nicht zuletzt waren auch die Wohnungsgesellschaft Sömmerda mbH (WGS) als Tochtergesellschaft der Stadt sowie die Sömmer-

daer Energieversorgung (SEV), ein Energiedienstleistungsunternehmen mit mehrheitlicher Beteiligung der Stadt Sömmerda, auf der Regionalmesse SÖM vertreten.

Deren Neuauflage begrüßte Bürgermeister Ralf Hauboldt bei der Eröffnung: „Wir freuen uns als Stadt, dass die Messe durch das Engagement der Firma Wolf und Gäng wiederbelebt wurde“. Es sei ohne Frage ein Kraftakt gewesen, die SÖM wiederzubeleben. Er wünsche der SÖM zwei tolle Tage mit tollem Publikum.

Auch Landrat Christian Karl dankte dem Veranstalter, dass er die Herausforderung angenommen und den Mut gezeigt habe, die Regionalmesse in einer Neuauflage zu organisieren. Und dass zahlreiche Vereine und Verbände mit einbezogen wurden, sei ebenso begrüßenswert.

René Wolf – gemeinsam mit René Lochmann die beiden Köpfe der SÖM – dankte sowohl den Kooperationspartnern, zu denen auch Stadt und Landkreis gehörten, sowie den Mitstreitern im Vorfeld der zweitägigen Veranstaltung sowohl bei der SÖM selbst. Nach fünfjähriger Pause habe man für den Neustart das Konzept umgestrickt – von der früheren Wirtschaftsmesse hin zur Verbrauchermesse.

Letzteres wurde unter anderem auch mit dem größeren Kulinarik-Bereich in der Unstruthalle deutlich. Insgesamt beteiligten sich ca. 50 Aussteller an der SÖM 2.0 – boten Information, Verkostung, Mitmach-Aktionen und mehr. Nicht nur in der Halle, sondern auch auf dem Außengelände herrschte Betrieb. Und die Idee des Familiensportfestes, organisiert durch den Kreissportbund auf dem angrenzenden Kurt-Neubert-Sportpark, kam ebenfalls gut bei den Besucherinnen und Besuchern an.

Zur SÖM gehörten ebenso ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, AutoMobil – eine Ausstellung

der regionalen Autohäuser – sowie der Tag der Vereine am zweiten Messtag auf der Freifläche vor der Unstruthalle. Federführend für diesen großen Part war ELSA, die Ehrenamtsagentur des Landkreises Sömmerda.



## Interkulturelle Woche 2024 stellt sich vor

Bürgermeister und Landrat sind Schirmherren /  
Einblick ins Programm



Das Organisationsteam der IKW: Kristin Döhler, Integrationsmanagerin im Landratsamt (von links), July Gerlach, Ansprechpartnerin für die WSD-Fachstelle, Yvonne Busch, Sozialpädagogin, Steffi Goldschmidt vom ASB-Familienzentrum und Antje Iwan von der Partnerschaft für Demokratie. Landrat Christian Karl und Bürgermeister Ralf Hauboldt (2. v. r.) sind die Schirmherren.

„Jetzt erst recht!“ – unter diesem eindringlichen Motto steht die diesjährige Interkulturelle Woche, die vom 22. bis 29. September 2024 im Landkreis Sömmerda stattfindet. Der Leitgedanke betont, dass gerade in Zeiten von Krisen und Konflikten das menschliche Miteinander wichtiger ist denn je.

Die Interkulturelle Woche (kurz IKW) im Landkreis jährt sich in diesem Jahr zum neunten Mal, informierte Antje Iwan, Projektkoordinatorin „Partnerschaft für Demokratie“. In der Vergangenheit habe sich die Veranstaltung über zwei Wochen verteilt. Dieses Jahr sei man ganz klassisch mit einer Woche genau im bundesweiten Termin, führte Antje Iwan fort.

Eine der größten Veranstaltungen im Rahmen der Interkulturellen Woche ist dabei „Böbi kunterbunt“. Am Mittwoch, den 25. September, verwandelt sich der Böblinger Platz im Sömmerdaer Stadtteil „Neue Zeit“ von 11:00 bis 17:00 Uhr in eine bunte Kulisse aus insgesamt 16 Aktionen. Freuen darf man sich schon jetzt auf Bastelangebote, verschiedenste Attraktionen, Info-Tische, Kuchenbasare und eine ganz besondere Überraschung.

„Bürgermeister Ralf Hauboldt hat uns vor eine Herausforderung gestellt: Er glaubt nicht, dass wir es schaffen, um 16:00 Uhr 100 Kinder

und Jugendliche mit Rädern auf den Böblinger Platz zu versammeln. Natürlich nehmen wir die Wette an“, berichtete Steffi Goldschmidt vom ASB-Familienzentrum.

Der Verlierer der Wette spendiert jedem Kind eine Kugel Eis, informierte dazu Bürgermeister Ralf Hauboldt und bedankte sich bei den Initiatoren der IKW.

Auch die Stadt Sömmerda ist bei der IKW dabei. Im Historisch-Technischen Museum wird am 22. September um 15:30 Uhr die Ausstellung „Hinterfragen. Sinti und Roma – eine Minderheit zwischen Verfolgung und Selbstbestimmung“ eröffnet. Im Rahmenprogramm findet am Eröffnungstag eine Podiumsdiskussion statt.

Am 26. September gibt es im Museum um 18:30 Uhr Vortrag & Gespräch: Kriminalisierung und Vertreibung: Dimensionen staatlicher Verfolgung von Sinti:zze in Thüringen während der Weimarer Republik.

Zusätzlich zu Ausstellungen, Filmvorführungen und Vorträgen können sich Interessierte auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das Begegnungen und Austausch ermöglicht. Das vollständige Programm gibt es unter:

[www.asb-soemmerda.de](http://www.asb-soemmerda.de)



## Das waren der Bauernmarkt und Heimat shoppen 2024

### Stadtspark bewährte sich als gelungene Kulisse für Bauernmarkt

Ein ereignisreiches Wochenende Anfang September liegt hinter uns: Bei spätsommerlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein luden der traditionelle Bauernmarkt und das Heimat shoppen, die jedes Jahr am zweiten Septemberwochenende fest im Veranstaltungskalender Sömmerdas verankert sind, zum Verweilen in der Innenstadt, auf dem Obermarkt und im Stadtpark ein. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten diesem Ruf. Besonders der gelungene Ernteumzug, an dem ca. 800 Teilnehmer mitwirkten und der vom Böblinger Platz durch die Innenstadt zog, fand im Stadtpark seinen Höhepunkt. Dort erwartete die Gäste eine bunte Szenerie mit Händlern, Caterern, einer Bühne und vielen Angeboten für Kinder.

Neu in diesem Jahr war, dass das begleitende Programm zum Bauernmarkt ausschließlich im Stadtpark stattfand – sehr zur Freude der zahlreichen Gäste, die sich unter den schattenspendenden Bäumen entspannen konnten. Neben vielfältigen Attraktionen für Kinder bot die Bühne ein umfangreiches Programm. Von Schlager über Country bis hin zu Rockabilly wurde ein breites musikalisches Spektrum

abgedeckt, das so manchen zum Tanzen animierte. Ein besonderes Highlight war die Krönung der Sömmerdaer Waidprinzessin Celina I., begleitet von einem großen Aufgebot an Hoheiten aus der Region.

Währenddessen drehte sich in der Innenstadt alles um das Thema „Heimat shoppen“. Die Geschäfte lockten mit besonderen Angeboten und Attraktionen, darunter eine Modenschau. Auch der traditionelle Anschnitt des überdimensionalen Kuchens, gesponsert von der Bäckerei Bergmann, fand vor dem Rathaus statt. Auf dem Obermarkt bot eine Chill-out-Area Gelegenheit, bei einem kühlen Getränk wohlverdiente Pausen einzulegen. Die Feuerwehr Sömmerda zeigte eine Löschvorführung.

Als gelungener Abschluss fand in diesem Jahr erstmals eine gemeinsame Veranstaltung von Heimatshoppen und Bauernmarkt im Stadtbad statt. DJ-Sounds sorgte für einen gebührenden Ausklang des ereignisreichen Wochenendes.

Ein großes Dankeschön geht an alle Organisatoren und Beteiligten sowie Unterstützer.







## Zweckverband Allianz Thüringer Becken

### Startschuss für das Projekt „Radeln und Rasten im Thüringer Becken“

Bereits seit 2023 arbeitet der Zweckverband Allianz „Thüringer Becken“ an dem Vorhaben der Rastplätze. An den die Allianz-Kommunen verbindenden Radwegen sollen innovative Rastplätze installiert werden. Gedacht sind die Rastplätze für Radfahrer, Touristen etc., die dort verweilen, mitgebrachtes Essen verzehren und elektronische Geräte aufladen können, während sie die Landschaft des Thüringer Beckens genießen. Zusätzlich werden an den Rastplätzen Informationen zur Region, zum Standort bzw. Ziele für die Weiterfahrt vermittelt.

Im September 2023 wurde hierfür ein Fördermittelantrag beim Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft – Regionalentwicklung – gestellt. Mit Schreiben vom

25.06.2024 erhielt der Zweckverband einen Fördermittelbescheid für die Planung und den Bau von vier Rastplätzen. Es werden Fördermittel in Höhe von insgesamt 155.200 € aufgeteilt in 2024 und 2025 bereitgestellt. Das Vorhaben ist mit einer Gesamtsumme von 178.800 € geplant.

Daraufhin startete der Zweckverband ein Planerauswahlverfahren. In der Sitzung der Verbandsversammlung am 05.09.2024 erfolgte die Vergabe der Planungsleistung (Teil 1, Leistungsphase 2-3, 5-7) an das Planungsbüro Jens Wiegleb.

In den folgenden Monaten werden nun die Details zu den Rastplätzen zusammen mit dem Planungsbüro erarbeitet. Die Standorte wurden durch die Mitgliedskommunen Buttstädt, Kindelbrück, Sömmerda und Straußfurt benannt. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist im Frühsommer

2025 geplant.

Der Zweckverband war auf der SÖM-Messe am 24. und 25.08.2024 vertreten und informierte die Besucher am Stand über das Projekt der innovativen Rastplätze. Dabei wurde sich über die Planung ausgetauscht und Radfahrer teilten im Rahmen eines Fragebogens unter anderem ihre Wünsche für die Ausstattung eines solchen Rastplatzes mit.



Gleichzeitig erfolgte in der jüngsten Sitzung des Zweckverbandes die Neuwahl zum Verbandsvorsitz. Die Amtszeit ist laut Thüringer Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit an die Kommunalwahlperioden der Gemeinderäte und Kreistage gebunden.

Durch die Neuwahlen dieser Gremien Ende Mai wurde auch die Neuwahl des Verbandsvorsitzes erforderlich. Zum Verbandsvorsitzenden wurde Ralf Hauboldt (Bürgermeister Sömmerda) und als stellvertretender Verbandsvorsitzender Hendrik Blose (Bürgermeister Buttstädt) gewählt.

„Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im Zweckverband und die Umsetzung des nächsten Projektes. Es gibt auch noch weitere Ideen, die wir im Rahmen unserer interkommunalen Kooperation gemeinsam realisieren wollen“, so Hauboldt und Blose.

## Input und Austausch für Gründer und Start-ups

### Rege Beteiligung beim Gründerfrühstück

Nach Stationen etwa im Weltladen Locodemu sowie der Stadt- und Kreisbibliothek in den vergangenen Jahren

war diesmal der Tisch für das Gründerfrühstück bei den AuftragsGrillern gedeckt.

Eingeladen waren wieder bei der gemeinsam von der IHK, dem BVMW, der Stadt Sömmerda, dem ThEx Thüringen, der Kreishandwerkerschaft, der Handwerkskammer Erfurt sowie dem Landratsamt Sömmerda organisierten Veranstaltung Selbständige aus dem Landkreis, die diesen Schritt in den vergangenen drei Jahren gegangen sind, Start-ups – dabei handelt es sich um junge Unternehmen mit innovativen Produkten, Dienstleistungen, Geschäftsmodellen und Technologien – sowie Interessierte, die sich selbständig machen wollen.

Sich beim Frühstück in angenehmer Ambiente mit weiteren Gründern sowie Experten rund um die Themen Existenzgründung, Selbständigkeit

Bereich Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing bei der Stadtverwaltung, auf: „Wir möchten Ihnen und Euch die Gelegenheit geben, miteinander ins Gespräch zu kommen und untereinander ein Netzwerk für den Austausch zu knüpfen“.

Zudem stellte sie kurz die Auftrags-Griller vor, eines der jüngsten Unternehmen in Sömmerdas Innenstadt. Hinter den AuftragsGrillern stehen die Brüder Marcel und Matthias Zdeyn, die im Frühjahr dieses Jahres Räumlichkeiten in der Langen Straße eröffneten, in denen sie Imbiss, Catering und Kantine anbieten.

Marcus Bals, Leiter des Amtes für Öffentlichkeitsarbeit – hierzu gehört auch der Bereich Wirtschaftsförderung



Auch Lena Kob, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing (3. v. l.), begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und wünschte ihnen interessante Inputs und einen regen Austausch.

und Unternehmensnachfolge austauschen ist das Ziel dieser gemeinsam von den Organisatoren ins Leben gerufenen Veranstaltung.

Bei der Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer verwies Marcus Heyn, Regionalleiter der IHK Erfurt, dass es den Organisatoren wichtig sei, den Kontakt zu Unternehmen und Neugründern zu halten – und dies auch mit der nicht so alltäglichen und lockeren Form wie etwa dem Gründerfrühstück. Zu sehen als Ergänzung zu den verschiedenen anderen Formaten, wie sie beispielsweise IHK, Handwerkskammer, Kreishandwerkerschaft und das ThEx (Thüringer Zentrum für Existenzgründungen und Unternehmertum) regelmäßig anbieten. Eine Vertreterin des ThEx war neben den oben genannten Organisatoren ebenfalls beim Gründerfrühstück dabei.

Einen weiteren wichtigen Aspekt zeigte Lena Kob, zuständig für den

– im Landratsamt Sömmerda, gab den Hinweis, dass das Organisationsteam bzw. die Verwaltungen und Institutionen, die dahinter stehen, Existenzgründern und Start-ups jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Anschaulich zeigte im Anschluss Business-Coach Diana Walther auf, wie wichtig etwa Finanzierung und das richtige Marketing für ein erfolgreiches Geschäftsmodell sind.

Interessiert folgten die Anwesenden ihren Ausführungen. Unter ihnen befanden sich unter anderem eine Online-Reiseberaterin und freie Trauerrednerin, ein Taxiunternehmer, eine Yoga-Lehrerin, eine psychologische Beraterin und zwei junge Frauen, die Meisterinnen in ihrem Handwerk sind und sich mit dem Gedanken tragen, die Handwerksbetriebe, in denen sie angestellt sind, einmal zu übernehmen.



## Aktueller Stand integriertes Klimaschutzkonzept der Stadt Sömmerda

Steuerungsgruppe arbeitete in Workshop an energiepolitischem Leitbild



Klimaschutzmanagerin Nanuli Kokhtashvili erläuterte vor den Mitgliedern der Steuerungsgruppe den aktuellen Stand der Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes.

Am 09. September präsentierte Nanuli Kokhtashvili, Klimaschutzmanagerin der Stadt Sömmerda, gemeinsam mit dem Planungsbüro KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH, den aktuellen Stand der Arbeit am integrierten Klimaschutzkonzept. Vor der Steuerungsgruppe wurden dabei die Gebäude- sowie qualitativen Potenziale und verschiedene Szenarien vorgestellt.

Im Anschluss an die Präsentation bestand die Aufgabe der Teilnehmer in einem Workshop darin, ein neues energiepolitisches Leitbild für die Stadt zu erarbeiten. Ziel dieser Phase bestand darin, das bestehende Leitbild zu konkretisieren und in Bezug auf die Beschlüsse der UN-Klimarahmenkonvention, das Bundesklimaschutzgesetz sowie das Thüringer Klimagesetz zu erweitern. Dabei liegt der Fokus auf der Begrenzung der Erderwärmung auf 1,5°C sowie auf der Definition von Etappenzielen und Zielgruppen.

Als Ergebnis dieser Arbeitsphase wurden drei Aufgaben formuliert:

- Erweiterung des aktuellen energiepolitischen Leitbildes mit einer einheitlichen Struktur
- Entwicklung eines Leitsatzes und Leitziele zur Einhaltung des Klimaschutzgesetzes
- Festlegung von Kennzahlen und quantitativen Zielsetzungen zur Überwachung des Leitbildes und Bewertung der Klimaschutzmaßnahmen

Im bewährten Workshop-Format fanden insgesamt fünf Abstimmungsrunden statt, bei dem die drei Aufgaben gemeinsam mit den Mitgliedern der Steuerungsgruppe bearbeitet

wurden. Innerhalb des Workshops wurden die Teilnehmenden gebeten, ihre Zustimmung oder Ablehnung zu den jeweiligen Themenpunkten abzugeben. Zusätzlich bestand die Möglichkeit, eigene Anmerkungen und Vorschläge einzubringen. Insgesamt nahmen acht Personen am Abstimmungsprozess teil. Eine Auswertung hierzu findet in den nächsten Wochen statt.



Auch Ulrich Braem und Jens Marx vom Bau- und Umweltamt diskutierten im Workshop mit.



Klimaschutzmanagerin Nanuli Kokhtashvili ist bei der Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes federführend.

## Ein Haus mit vielen Geschichten und Gesichtern

30-jähriges Bestehen der Finneck-Schule „Maria Martha“ in Sömmerda



In der Bonifatiuskirche blickte auch Bürgermeister Ralf Hauboldt gemeinsam mit allen Anwesenden auf die vergangenen 30 Jahre der Finneck-Schule zurück. Er konnte sich noch gut an die Baumpflanzung anlässlich der Feier zur vollendeten Sanierung der Schule erinnern. Mittlerweile ist aus dem Bäumchen ein stattlicher Baum geworden.

So vielfältig wie die verschiedenfarbigen Kartons, aus denen Schülerinnen und Schüler der Finneck-Schule des Schulstandortes Sömmerda beim Festgottesdienst ihre Schule nachbauten, so vielfältig sind die Kinder und Jugendlichen, die diese Schule in den vergangenen 30 Jahren besucht haben und sie gegenwärtig besuchen.

In der Bonifatiuskirche Sömmerda schaute am 05. September das Schulteam gemeinsam mit Eltern, der aktuellen Schulleitung sowie ehemaligen Schulleiterinnen, Lehrern und Lehrerinnen, sonderpädagogischen Fachkräften, jetzigen und ehemaligen Vorständen der Stiftung sowie Gästen kurzweilig auf die vergangenen 30 Jahre seit der Gründung des Schulstandortes in der Kreisstadt zurück.

Mit einer Andacht, Fotos, kurzen Spielszenen und Liedern wurde der Bogen von 1994 bis zum Heute gespannt. Ohne unkonventionelle Entscheidungen, das Engagement von Lehrern, Therapeuten, Eltern und der Stiftung Finneck wäre die Finneck-Schule in Sömmerda heute nicht das, was sie ist - unter anderem eine Schule, die mit ihrem Konzept insbesondere auch für die Körper- und Bewegungsorientierte Klasse (KBK) Vorbild für andere Schulen ist.

Eine wichtige Etappe war ohne Zweifel die Sanierung der Finneck-Schule in Sömmerda in den Jahren 2008/2009 – damals angestoßen durch zwei Mütter, deren Kinder die Finneck-Schule besuchten. Auch darauf wurde im Laufe der Festveranstaltung Bezug genommen. Ihr Engagement und ihre Hartnäckigkeit bei der Fördermittel-Suche und bei der Spendeneinwerbung für den barriere-

freien Umbau der Schule wurden noch einmal hervorgehoben.

Und der Ausblick? Diesen übernahm Silke Kösling, Vorstand der Stiftung. Um die Schule in Sömmerda sei ihr nicht bange. Das Lehrer- und Therapeuten-Team arbeite mit dem hohen Anspruch an sich selbst, allen Kindern Bildung zu geben und schauten dabei auch weit über den eigenen Tellerrand hinaus. Sie dankte allen, die mitgeholfen haben, dass die Schule ihr 30-jähriges Bestehen feiern kann.

Zuvor hatte Heiko Koch, 1. Beigeordneter des Landrates, herzlich zum Jubiläum gratuliert. Wenn die Schule sprechen könne, hätte sie ganz sicher viele Geschichten zu erzählen. Geschichten von Kindern, die gern hier lernen und auf ihre besonderen Bedürfnisse hin liebevoll und kompetent betreut werden, Geschichten von Niederlagen und Erfolgserlebnissen. Geschichten von Willkommen und Abschied, zählte er auf. Und betonte zum Abschluss seiner Rede: „Machen Sie weiter so, Sie als freier Schulträger sind uns im Landkreis herzlich willkommen“.

Auch Bürgermeister Ralf Hauboldt weilte unter den Gästen zum Schuljubiläum. Dass heute das 30-jährige Bestehen gefeiert werden könne, zeige, dass der 1994 mit der Gründung des Schulstandortes Sömmerda eingeschlagene Weg der richtige gewesen sei. „Für Eltern und Kinder, für die Region und für uns als Stadt ist die Finneck-Schule ein Glücksfall“, betonte der Bürgermeister. Ihr Beitrag zu einer vielfältigen Schullandschaft sei nicht hoch genug zu schätzen. Er wünschte der Schule weiterhin eine erfolgreiche Arbeit und Entwicklung.



## 28. BERUFS-INFOBÖRSE im Landkreis Sömmerda

### Informationen und Ausbildungsparcours in der Unstruthalle

Das Landratsamt Sömmerda und die Stadtverwaltung Sömmerda laden

**am Mittwoch, den 25. September 2024, von 17:00 bis 19:00 Uhr und  
am Donnerstag, den 26. September 2024, von 09:00 bis 15:00 Uhr**

in die Unstruthalle der Stadt Sömmerda zum 6. BERUFS-INFOABEND und zur 28. BERUFS-INFOBÖRSE SÖMMERDA (BiB) ein.

Mehr als 60 regionale und überregionale Unternehmen und Institutionen sind vertreten und präsentieren fast 350 Ausbildungsberufe.

Die Ausbildungsmesse bietet Jugendlichen und Eltern die Chance, schnell

und unkompliziert mit Vertretern von Ausbildungsbetrieben aus Industrie und Landwirtschaft, aus Handel, Handwerk und dem Dienstleistungssektor, aus sozialen wie auch kommunalen Einrichtungen in Kontakt zu kommen.

Die Stadt Sömmerda ist in diesem Jahr wieder mit einem Info-Stand, der ausschließlich von Auszubildenden der Stadtverwaltung betreut wird, vertreten. Am Stand erhalten Jugendliche nicht nur Einblick in die zahlreichen verschiedenen Ausbildungsangebote bei der Stadt, sondern auch die Möglichkeit, sich über Praktika, ein Freiwilliges Soziales- oder -Ökologisches Jahr sowie im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes zu informieren.

**GEMEINSAM  
amSTART**

**BiB'24**

**Berufs-Infoabend  
Mi. 25.09.'24 17-19 Uhr  
Berufs-Infobörse  
Do. 26.09.'24 9-15 Uhr**

**SÖMMERDA**  
**Unstruthalle**

Sparkasse Mittelthüringen

[www.berufemap.de/bib](http://www.berufemap.de/bib)



## Ortsrundgang diesmal virtuell

### In Leubingen ist Straßenquerung in Höhe Bürgerhaus ein bestimmendes Thema

Aufgrund der hohen Temperaturen wurde der Ortsrundgang in Leubingen kurzfristig ins Bürgerhaus verlegt. Dort steuerten Ortsteilbürgermeister Kai-Uwe Hoffmann, Bürgermeister Ralf Hauboldt, Amtsleiter, weitere Vertreter der Stadtverwaltung, einige Stadträte sowie Bürgerinnen und Bürger per Beamer und Leinwand verschiedene Stationen an, bei denen es Ortsteilbürgermeister und Ortsteilrat sozusagen unter den Nägeln brennt.

Dabei ging es unter anderem um Mäharbeiten, das Aufstellen von Hundekotbeutel-Spendern, wildes Schutttabladen am Sportplatz – hier sollen Schilder noch einmal explizit auf das Verbot von wilden Ablagerungen hinweisen – sowie den schlechten Zustand des Gehweges in der Rosa-Luxemburg-Straße.

Stefan Schöfeld, Stadtbrandmeister und Wehrführer in Leubingen, sprach an, dass es im Feuerwehrhaus in Leubingen mittlerweile für die dort stationierte Fahrzeugflotte eng zugehe. Eine große Doppelgarage auf dem Gelände könne Abhilfe schaffen. Dies sei ohne größeren Aufwand möglich, hieß es seitens des Bauamtes. Allerdings ist zuvor die wichtige Frage der Finanzierung zu klären.

Neben der Feuerwehr war auch die Kita „Bummi“ ein Thema. Gefragt wurde hier von Elternseite nach möglichen Sanierungsmaßnahmen. Das wichtige Vorhaben Heizungsumtausch in der Kita habe man bereits auf der Agenda, hieß es seitens der Verwaltung. Problematisch war aber, dass das Kita-Gelände seitens des Landes als Risikoüberschwemmungsgebiet eingestuft war. Damit waren der Stadt für Investitionen die Hände gebunden. Gegen die Einstufung intervenierte die Stadt beim zuständigen Ministerium. Mittlerweile ist diese Hürde genommen. Die Einstufung als Risikoüberschwemmungsgebiet wurde aufgehoben, das Vorhaben Heizungserneuerung wird im Haushaltsentwurf für 2025 aufgenommen.

Ein Thema, was ohne Zweifel vor allem auch die zahlreichen Eltern schulpflichtiger Leubinger Kinder besonders bewegt, ist die Situation der Straßenquerung am Bürgerhaus. Die dort seit rund 20 Jahren stehende provisorische Ampelanlage wurde im vergangenen Jahr durch den Straßenbaulastträger – das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr – abgebaut. Die Begründung lautete, dass die Anzahl der Straßenquerung eine Ampelregelung nicht mehr rechtfertige.



Im Bürgerhaus Leubingen führte Ortsteilbürgermeister Kai-Uwe Hoffmann (l.) anhand Beamer und Leinwand an verschiedene Stationen im Ort, zu denen es Fragen bzw. Hinweise an Bürgermeister Ralf Hauboldt (r.) bzw. die Verwaltung gab.

Im Ortsteil selbst wird dies allerdings anders gesehen. Insbesondere Eltern, deren Kinder täglich mit dem Schulbus fahren, fordern für die Straßenquerung in Höhe Bürgerhaus eine Ampel oder einen Fußgängerüberweg. Die Ortsdurchfahrt sei auch wegen der Autobahn-Anschlussstelle stark frequentiert, für Kinder sei es schwer, im Kreuzungsbereich alles im Blick zu haben, begründen sie unter anderem ihre Forderung.

Die Stadt selbst hatte an der Kreuzung Zählungen durchgeführt. Von Autoverkehr sei eine Ampel gerechtfertigt, von der Zahl der Fußgängerquerungen nicht.

Auch wenn die Stadt nicht der Straßenbaulastträger ist, wolle man das Anliegen der Eltern unterstützen. Bürgermeister Ralf Hauboldt verwies an diese gewandt auf die Möglichkeit, als Betroffene eine Petition beim Petitionsausschuss des Landtages einzureichen. Als Bürgermeister wolle er diese unterstützen.



## Stadt- und Kreisbibliothek

Weißenseer Straße 15, 99610 Sömmerda  
 Telefon: (03634) 623092  
 Fax: (03634) 623094  
 E-Mail: [bibliothek@dreysehaus.de](mailto:bibliothek@dreysehaus.de)

### Neuzugänge



#### Romane und Erzählungen

R 11  
 Römling, Michael:  
 Adler und Dolch: historischer Roman  
 IK: Historisches

R 11  
 Winkelmann, Andreas:  
 Hast du Zeit?: Thriller  
 IK: Thriller

R 11  
 Suter, Martin:  
 Allmen und Herr Weynfeldt: Roman  
 IK: Krimi

R 11  
 Zimmermann, I.B.:  
 Mona - Und täglich grüßt der Erzdämon: ein Fantasy-Liebesroman  
 IK: Fantasy

R 11  
 Riess, Lena:  
 Die Zeit der Kinder: Roman  
 IK: Biografie

R 11  
 Neff, Amy:  
 Warte auf mich am Meer: Roman  
 IK: Liebe

R 11  
 Picoult, Jodi:  
 Wildhönig: Roman  
 IK: Krimi

R 11  
 Haran, Elizabeth:  
 Fliegende Ärzte - Schicksal unter roter Sonne: Australien-Roman

IK: Australien

#### Sach- und Fachliteratur

L 024  
 Orth, Stephan:  
 Couchsurfing in der Ukraine: meine Reise durch ein Land im Krieg

X 313  
 Lange, Franziska:  
 Bigfriends nähren: coole XL-Kuscheltiere im Skandi-Look

O 620  
 Gößlinghoff, Heidi:  
 Leichter schwanger werden: dein Weg zum Wunschkind

D 554  
 Himmelreich, Jörg:  
 Die deutsche Russland-Illusion: die Irrtümer unserer Russland-Politik und was daraus folgen sollte

W 355  
 Hamster: so geht es deinem Tier gut

X 212  
 Glutenfrei!: Weizenfreie Rezepte zum Glänzen und Genießen

C 331  
 Hauner, Ralf:  
 Rechte und soziale Absicherung pflegender Angehöriger: Ansprüche und Leistungen kennen und durchsetzen

G 430  
 Das große Upcycling-Buch: Alles verwerten. Nichts verschwenden.

## Rückblick zum Kinderfest

### Gelungener Nachmittag für die Kleinen im Innenhof

Bei diesem Wetter denken wir gern an das wunderschöne Kinderfest am Sonntag, den 08.09.2024, bei bestem Wetter zurück.

Dank zahlreicher Unterstützer konnte wieder ein richtig schönes Fest auf die Beine gestellt und konntenviele Kinderaugen zum Leuchten gebracht werden.

Neben dem zauberhaften Mitmachprogramm „So ein Theater“ von Clown Pauline gab es leckeres Eis vom Eiscafé Venezia in Sömmerda, köstlichen Kuchen der Bäckerei Bergmann, fantastische Verzierungen von Kindergesichtern durch das SFZ Sömmerda und ein Glücksrad mit vielen coolen Preisen & anderen Sachspenden durch den Verein Run4Kids Sömmerda e. V..

Auch gilt ebenso ein großer Dank dem Förderverein der Stadt- & Kreisbibliothek Sömmerda e. V..

Wir freuen uns schon auf das nächste Kinderfest am 07.09.2025!



Das Team der Stadt- und Kreisbibliothek

## Veranstigungsankündigungen



07.10.24 / 19 Uhr

Bibliothek im Dreysehaus

**Erfahrungen aus  
 25 Jahren  
 Hilfseinsätzen in Afrika**

Gesprächsabend mit  
 Dr. Hans-Joachim Schinkel &  
 Franziskanerschwester  
 Sister Seraphine aus Kenia



Weißenseer Str. 15  
 99610 Sömmerda

Anmeldung in der  
 Bibliothek

03634 623092  
[bibliothek@dreysehaus.de](mailto:bibliothek@dreysehaus.de)





Stadt- & Kreisbibliothek Sömmerda & Förderverein

# LESENACHT FÜR GROBE

26.10.24  
20 Uhr

Live-Musik von Simple Män  
+  
Andreas Neumann präsentiert seinen Heinz-Erhardt-Abend

**Bibliothek im Dreyse-Haus**

Karten erhältlich in der Bibliothek

Weißenseer Str. 15 03634 623092  
99610 Sömmerda bibliothek@dreysehaus.de




18.09.24 // 19:30 Uhr  
Bibliothek im Dreysehaus

# “WARUM DAS KIND IN DER POLENTA KOCHT”

Szenische Lesung mit Musik nach dem gleichnamigen Roman von Aglaja Veteranyi  
Julia Maronde & Marcus Ziegenrucker

Karten erhältlich in der Bibliothek

Weißenseer Str. 15 03634 623092  
99610 Sömmerda bibliothek@dreysehaus.de



## (S)SÖMBÄDER

## Stadtwerke Sömmerda GmbH informiert

### Saisonstart Schwimmhalle Sömmerda

- ab dem 16.09.2024 öffnet die Schwimmhalle
  - ab dem 17.09.2024 öffnet die Sauna
- Öffnungszeiten öffentliches Baden:
- Mo: 12:00 – 14:00 Uhr Seniorenschwimmen, Sauna geschlossen
  - Di: 13:00 – 22:00 Uhr Sauna 09:00 – 22:00 Uhr, Männersauna
  - Mi: 13:00 – 22:00 Uhr Sauna 09:00 – 22:00 Uhr Frauensauna
  - Do: Schwimmhalle und Sauna geschlossen – Vereinstag, Gruppenanmeldungen für Sauna
- möglich
- Fr: 07:00 – 22:00 Uhr (18:00 – 21:00 Uhr mit Einschränkungen im Nichtschwimmerbecken), Sauna 09:00 – 22:00 Uhr, Mischsauna
  - Sa: 10:00 – 20:00 Uhr Familientag mit Wasserspielgerät, Sauna 10:00 – 20:00 Uhr Mischsauna
  - So: 10:00 – 16:00 Uhr / 14:00 – 16:00 Uhr Flossenschwimmen, Sauna geschlossen
- Letzter Einlass in der Schwimmhalle 1 Stunde vor Schließung.  
Letzter Einlass in der Sauna 2 Stunden vor Schließung.

### Durchgeführte Reparatur- und Wartungsarbeiten in der Sommerpause

- Wartungen und Instandsetzungen:
- Chlorgasanlage, Reparatur und Wartungen BHKW, Lüftungsanlage, Elektroarbeiten, Sicherungstechnik
  - Schwimmbecken z. B. Erneuerung der Tauchstreifen
  - Reinigungsarbeiten Innenbereich und Außenbereich
- Renovierung:
- Raum Gebäudeleittechnik
  - Austausch von Türrahmen + Fliesenarbeiten

### Planung Schwimmhalle Saison 2024/2025

- Schwimmlehrgänge in den Ferien
- Aquafitnesskurse

### Weltkindertag in der Schwimmhalle am 20.09.2024

- Öffnungszeiten von 10:00 – 16:00 Uhr
- Familientag mit Wasserspielgerät
- Stündliche Spiele mit tollen Preisen
- Spiel & Spaß für alle garantiert

### Hundebaden im Freibad am 21.09.2024

In diesem Jahr gibt es eine Neuaufgabe des Hundebadens nach Beendigung der Freibadsaison. Am 21. September – ein Samstag – ist es soweit: Ab 10:00 und bis 16:00 Uhr heißt es Badespaß nur für Hunde. Dafür steht an dem Tag das bis zu 1,25 m tiefe und entchlorte Nichtschwimmerbecken zur Verfügung.

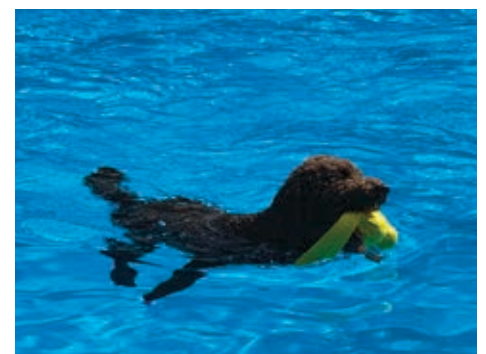
Frauchen ist an dem Tag nochmals der Imbiss geöffnet.

Noch ein wichtiger Hinweis: Auf dem Stadtbad-Gelände selbst besteht für die Vierbeiner Leinenpflicht.

Hundebaden im Stadtbad gibt es übrigens auch bei Regen.

Pro Hund liegt der „Eintritt“ bei 5 Euro. Darin eingeschlossen sind die Hunde-Begleitpersonen. Hundebesitzerinnen und -besitzer sollten fürs Hundebaden den Impfpass ihres Vierbeiners bei sich haben.

Letzter Einlass am 21. September zum Hundebaden ist 15:00 Uhr. Für Herrchen oder



## Informationen zu den Digitalen Kanälen der Stadtverwaltung Sömmerda

### Immer bestens informiert sein

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir freuen uns, dass Sie das Amtsblatt der Stadt Sömmerda lesen und sich so über wichtige Informationen und Neuigkeiten aus unserer Stadt auf dem Laufenden halten.

Wir möchten Sie jedoch auch herzlich dazu einladen, uns auf unseren digitalen Kanälen zu folgen. Auf diesen Plattformen erhalten Sie stets aktuelle Informationen und spannende Einblicke in das Stadtgeschehen:

**Instagram:** Folgen Sie unserem Account [@stadt.soemmerda](https://www.instagram.com/stadt.soemmerda), um Bilder, Videos und Geschichten aus Sömmerda zu sehen.

**Facebook:** Besuchen und liken Sie unsere Seite [facebook.com/svsoem](https://www.facebook.com/svsoem), um regelmäßige Updates und wichtige Mitteilungen direkt in Ihrem Newsfeed zu erhalten.

**Internetseite:** Schauen Sie auch regelmäßig auf unsere Website [www.soemmerda.de](http://www.soemmerda.de) um neben amtlichen Beschlüssen, Satzungen und Ortsrecht sämtliche Informationen erhalten.

Die Redaktion



Ort	Zeitraum	Art der Sperrung
Basedowstraße	02.10.2024	teilweise Sperrung
Böblinger Platz	25.09.2024	Gesamtsperrung
Biegenweg	17.09.2024	Gesamtsperrung
Frohndorfer Straße	26.09.2024	Gesamtsperrung
Am Leubinger Markt / OT Leubingen	15.09.2024	Gesamtsperrung
Bahnhofstraße	20.09.2024	halbseitige Sperrung
Untere Brückenstraße / OT Orlishausen	19.09.2024	halbseitige Sperrung
Friedrich - Ebert- Straße	17.09.2024	halbseitige Sperrung
GutsMuthsplatz	25.09.2024	halbseitige Sperrung

## Straßenverkehrsbehörde informiert

### Aktuelle Verkehrseinschränkungen in Sömmerda und den Ortsteilen

Hinweis: Angaben ohne Gewähr – die örtliche Beschilderung ist zwingend zu beachten!



Ort	Zeitraum	Art der Sperrung
Gartenstraße	31.12.2023	teilweise Sperrung
Richard-Wagner-Straße	17.05.2024	Gesamtsperrung
Straße des Aufbaus	24.08.2024	teilweise Sperrung
Alte Dorfstraße / OT Frohndorf	31.03.2025	Gesamtsperrung
Rohrborner Chaussee / OT Rohrborn	30.08.2024	halbseitige Sperrung; Gesamtsperrung
Hinterstraße / OT Wenigsömmern	27.09.2024	teilweise Sperrung
Poststraße	30.08.2024	teilweise Sperrung
Frohndorfer Straße	26.09.2024	Gesamtsperrung

## Veranstaltungsvorschau

### Feuerwehrverein Schallenburg e. V.

**TAG DER OFFENEN TÜR**

**FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHALLENBURG**

📅 20. SEP 2024  
🕒 AB 14:00 UHR

- Fahrzeugausstellung
- Feuerlöschanlage
- Feuerlöscher-Training
- Heißer Draht
- Gummistiefelweitwurf
- Essen vom Grill
- Kaffee & Kuchen & vieles mehr

📍 Dorfstraße 35, 99610 Sömmerda/ OT Schallenburg



## THEPRA Landesverband Thüringen e.V.

**Tanztee  
mit Blasmusik**

**HOPFENTALER MUSIKANTEN  
FRÖMMSTEDT**

**Sa. 21.09.2021 ab 10:30 Uhr**  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Für Menschen ab 60  
im Bürgerzentrum "Bertha von Suttner"  
Straße der Einheit 27, 99610 Sömmerda

Bitte vorher anmelden unter: 01525 9204283 !!

## Vereine & Verbände

### Heimatverein Wenigensömmern e. V.

#### Feierliches Jubiläum am 03. Oktober 2024

Anfang 2001 hatte man nach Recherchen herausgefunden, dass unser Dorf in dem Jahr nach seiner Ersterwähnung im Jahre 876 nun 1125 Jahre alt ist. Diese Jahreszahl war Anlass, eine gebührende Feier für das ganze Dorf zu organisieren, welche für Wenigensömmern gefühlt wie das Erwachen aus dem Dornröschenschlaf war. Viele Jahre gab es nicht mehr so ein großes Fest, denn es gab bislang nur die Freiwillige Feuerwehr, aber keinen Verein, der etwas Leben ins Dorf brachte.

Es war die damalige Ortsteilbürgermeisterin und Christine Wulf, die die Bürger zu einer Organisationsgruppe zusammenrief, um zu besprechen, wie dieses Fest vorbereitet werden sollte und was man alles bieten wollte. We wurde an Haustüren geklopft um die Einwohner für dieses Fest zu begeistern, damit sich zum Beispiel möglichst viele an dem geplanten

Festumzug beteiligen und jeder vor seinem Haus das Dorf mit historischen Gerätschaften und Blumen schmückte.

Die Begeisterung und Resonanz über diese Information war groß. Es wurde wochenlang beraten und diskutiert wie dieses Fest gestaltet werden sollte.

Am Festtag gab es einen großen Festumzug mit Blasmusikkapelle und vielen nachgestellten Bildern aus der Geschichte des Dorfes durch das schön geschmückte Wenigensömmern. Im großen Zelt an der Schänke gab es neben einem bunten Bühnenprogramm, was Kinder und Erwachsene selbst gestalteten, auch die gastronomische Versorgung, natürlich mit Wenigensömmerschen Kuchen.

Das ganze Dorf war aufgelebt und sehr viele Besucher bestaunten den

schönen Festumzug.

Dieses tolle Ereignis sollte nicht einfach so beendet sein, es musste kulturell auch weiterhin etwas passieren. Und so engagierte sich wieder Christine Wulf und warb im Dorf darum, einen Verein ins Leben zu rufen, der auch weiterhin das Dorfleben beleben sollte. Und es gelang ihr, dass sich noch im Dezember 2001 der Heimatverein Wenigensömmern e.V. gründete, der sich dem Brauchtum und der Tradition des Dorfes widmen wollte.

Nun sind seitdem schon über 20 Jahre vergangen und der Heimatverein hat in dieser Zeit sehr viel bewegt und veranstaltet. Es gab nicht nur jedes Jahr wieder eine Kirmes, die über drei Tage ging, sondern viele weitere Feste und Feiern für Groß und Klein. Diejenigen, die an unseren Festen dabei waren, können nur bestätigen, dass es immer wieder schön war beim Heimatverein in Wenigensömmern.

Und deshalb wollen wir in diesem Jahr unser Jubiläum feiern und laden alle recht herzlich ein, an unserem Fest dabei zu sein.

Am 3. Oktober 2024 beginnt um 14.00 Uhr unser Jubiläumfest in der Gartenanlage „Zur Dahlie“, an der Leubinger Straße in Wenigensömmern.

- Für Stimmung sorgen die Ortlshäuser Blasmusikanten.
- Für die Kinder gibt es Basteln, Spiel und Schminken.
- Auch für gutes Essen und Trinken, Kaffee und Wenigensömmerschen Kuchen ist bestens gesorgt.
- Über eine Videopräsentation und in Bildern lassen wir unsere Vereinsgeschichte nochmal Revue passieren.

Mitglieder des Heimatverein Wenigensömmern e.V.

## Kreisverkehrswacht Sömmerda e. V.

#### Verkehrssicherheitstag am Weltkindertag

Am 20.09.2024 ab 10 Uhr öffnen wir die Tore des Verkehrszentrums für unsere Kinder und Eltern.

Alle Kinder können mit ihren Eltern, Geschwistern und Verwandten bei vielen Spielen an den verschiedensten Stationen ihre Verkehrssicherheit testen und die Bewältigung von Gefahrensituationen im Straßenverkehr üben. Die Kinder können zeigen, was sie schon zum Thema Verkehrssicherheit drauf haben und zusätzlich zum Lerneffekt gibt es noch schöne Preise. Mit den neun Bewegungsspielen können auch die Kleinsten ihr Können zeigen.

Auf unsere Kleinsten warten ebenfalls zwei Hüpfburgen zum Austo-

ben, Wurfspiele, Eierlaufen und noch vieles mehr.

Der Besuch ist für alle Teilnehmer in unserem Verkehrszentrum Straße der Einheit 25 in 99610 Sömmerda kostenlos.

Für Verpflegung ist auch gesorgt. Wir freuen uns, den Tag mit euch gemeinsam zu verbringen und hoffen, ihr kommt zahlreich ins Verkehrszentrum. Auch wollen wir die Förderung des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft und der Landesverkehrswacht Thüringen dabei nicht vergessen.

Evelyn Dahlke,  
Kreisverkehrswacht Sömmerda

## Kleingartenverein „Am Hederfeld 89“ e.V.

#### Zum 35-jähriges Jubiläum Auszeichnungen vergeben

Anlässlich des 35. Gründungsjahres ihres Vereins trafen sich die Gartenfreunde der Kleingartenanlage „Am Hederfeld“ am 31.08.2024 zu einem gemütlichen Beisammensein.

Dieser Tag sollte würdig begangen werden. Als Vertreter des Regionalen Kleingärtnermanagement Sömmerda überbrachte der Vorsitzende Chri-

stian Hoßbach die herzlichsten Glückwünsche.

Gartenfreundin Gitta Kämpfe, als Vorsitzende, zog Bilanz über die in 35 Jahren geleistete Arbeit. Sie würdigte die mühsamen und fleißigen Arbeiten der Gartenfreunde bei der Umwandlung von Ackerland bis in den heutigen Zustand der Anlage.



Der Vorstand sprach allen Dank und Anerkennung aus. Viele von ihnen haben sich über Jahrzehnte in vorbildlicher Weise als Kleingärtner betätigt und in das Vereinsleben eingebracht.

Langjährige Mitglieder erhielten vom Vorstand eine Ehrenurkunde.

Für Ihre beständige Einsatzbereitschaft auch außerhalb von Gemeinschaftsarbeit wurden vier Gartenfreunde mit einer Ehrennadel des Regionalen Kleingärtnermanagement Sömmerda ausgezeichnet. Seit 24 Jahren führt und verwaltet unsere Kassiererin die Finanzen des Kleingartenvereines in vorbildlicher und verantwortungsvoller Weise. Als Anerkennung ihrer Tätigkeit wurde sie im Rahmen unserer Jubiläumsfeier mit einer Urkunde und Ehrennadel in Silber vom Landesverbandes Thüringen der Gartenfreunde ausgezeichnet. Die Auszeichnung nahm der Vorsitzende des Regionalen Kleingärtnermanagement vor.

Im anschließenden gemütlichen Teil ließen sich alle Gartenfreunde Kaffee

und Kuchen schmecken. Dabei wurden so manche Erinnerungen ausgetauscht und aus heutiger Sicht bewertet. 2 Tage vor unserer Feier sagte ein beauftragter Dienstleister das bestellte Abendessen ab. Hier gilt unser besonderer Dank der Fleischerei und dem Partyservice Rüdiger Weißensee, die uns kurzfristig ein umfangreiches köstliches Essen lieferte.

Mit guter Laune und viel Spaß verlief der restliche Abend. Die Vorsitzende des Kleingartenvereins bedankte sich nochmals bei allen Anwesenden für die geleisteten Initiativen, die dazu beitrugen, dass das Jubiläum ein voller Erfolg wurde.

Weiterhin möchten wir der Freiwilligen Feuerwehr Schallenburg für die Bereitstellung von Zelt und Tischen, sowie dem Verpächter Göran Wächter für die Bereitstellung von Strom unseren besonderen Dank aussprechen.

*Gitta Kämpfe,  
KGV „Am Hederfeld 89“ e. V.*

Beispiel, wenn statt einem exakt gemähten Rasen eine Blühwiese angelegt ist.

Der Kleingartenverein „Nach Feierabend“ blicke auf 100 Jahre Vereinsge-

Der Kleingartenverein „Nach Feierabend“ gehört zum grünen Gürtel von Sömmerda und die Stadt arbeite daran, dass dieser Gürtel auch erhalten bleibt, so Bürgermeister Ralf



schichte zurück, mit viel Arbeit, viele frischem Obst und Gemüse, vielen bunten Gärten und vielen schönen Vereinsfesten, resümierte Torsten Grassal. Nicht ohne unerwähnt zu lassen, dass es auf dem Weg dahin auch etliche Stolperstellen und Unwägbarkeiten gegeben habe.

Hauboldt zum Jubiläum. So habe man beispielsweise mit der Veranstaltungsreihe „Treffpunkt Bürgermeister“ einen Rahmen geschaffen, in dem Vertreter von Kleingartenvereinen im direkten Austausch mit ihm sowie Mitarbeitern der Stadtverwaltung Probleme ansprechen können.

Landrat Christian Karl verwies unter anderem auf die gute Auslastung der Kleingartenanlage „Nach Feierabend“. Von 104 Parzellen sei gerade einmal eine noch frei. Er sprach angesichts dieser Tatsache und der langen Geschichte von einem sehr beständigen Verein, dessen Entwicklung in die richtige Richtung gegangen sei und wünschte den Vereinsmitgliedern ein wunderschönes Jubiläumsfest. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens übergab er dem Vereinsvorsitzenden einen symbolischen Scheck in Höhe von 100 Euro.

Dass so viele Vereinsmitglieder und Gäste den Festtag gemeinsam verbringen, sei für ihn auch ein Zeichen für die gute Arbeit des Vorstandes und deren Würdigung. Es sei nicht einfach, Menschen zu finden, die Verantwortung übernehmen, betonte der Bürgermeister. Auch er sorgte mit einem symbolischen Scheck über 100 Euro für eine finanzielle Unterstützung des Vereins.

Für die Gäste gab es im Anschluss an den offiziellen Teil noch einen kleinen Rundgang durch die Gartenanlage.

## Parzellen mit großem Potenzial

### Kleingartenverein „Nach Feierabend“ feierte 100-jähriges

In großer Gemeinschaft und mit Gästen – darunter Landrat Christian Karl, Bürgermeister Ralf Hauboldt sowie Vertreter aus Sömmerdaer Kleingartenvereinen – beging der Kleingartenverein „Nach Feierabend“ am 24. August sein 100-jähriges Bestehen. Die Wiese gleich vor dem Vereinshaus bot unter schattigen Bäumen und festlich geschmückten Pavillons viel Platz für die Festgemeinschaft.



*Für den Verein nahm Vorsitzender Torsten Grassal den symbolischen Scheck von Bürgermeister Ralf Hauboldt entgegen.*

Kuchenbuffet und Getränkewagen, für die Kinder Spielmobil und weitere Angebote sorgten in den Nachmittagsstunden für ein schönes Beisammensein anlässlich des Jubiläums.

sich eine gegenseitig unterstützende Gemeinschaft viele Probleme lösen könne und dass es Mühe und Geduld erfordere, damit etwas wächst und gedeiht.

Dem Vereinsvorsitzenden Torsten Grassal oblag die Rückschau, aber auch der Ausblick an diesem von viel Sonne und hochsommerlichen Temperaturen geprägten Tag. Er hoffe, dass es den Vereinsmitgliedern gelinge, „auch unsere Kinder und Kinderkinder mit dem Virus Kleingarten zu infizieren“, damit sie lernen, dass

Er verwies auf den Kleingarten im Wandel – von der Parzelle in erster Linie zur Selbstversorgung hin zu einem Ort, in dem auch Erholung vom schnelllebigen Alltag mit im Vordergrund steht. In den Kleingärten schlummere ein großes Potenzial für den Erhalt von Artenvielfalt, was vielfach bereits genutzt werde. Zum

## Gute Zeiten und so manche Herausforderung

### Kleingartenverein „Daheim“ beging 100-jähriges Bestehen

Gleich zwei große Kleingartenvereinsjubiläen an einem Tag: Nach der Kleingartenanlage „Nach Feierabend“ machte sich Bürgermeister Ralf Hauboldt am 24. August auf den Weg in die Kleingartenanlage „Daheim“ – von einem Ende der Stadt ans andere.

tigste ist: Wir sind zusammengewachsen und haben diese Gemeinschaft zu dem gemacht, was sie heute ist“.

Im Vereinsheim ließ die Vorsitzende Simona Marx die zurückliegenden Jahre kurz Revue passieren: „Unser Kleingartenverein ist seit einem Jahrhundert ein Ort der Erholung, der Freude und der Gemeinschaft. Wir haben in dieser Zeit viel erlebt – gute Zeiten und auch die ein oder andere Herausforderung. Doch das Wich-

Zugleich nutzte sie die Gelegenheit, Gartenfreundinnen und Gartenfreunde, die bereits seit teilweise über 50 Jahren als Mitglieder einen Garten in der Anlage „Daheim“ bewirtschaften und sich in besonderer Weise für den Verein eingesetzt haben, zu ehren.

Die Ehrennadel in Silber erhielten: Ralf Schleising, Ina-Alexandra Richter, Wilfried Thurm, Wolfgang Schweitzer und Eberhard Heßler. Bärbel Heß-



ler erhielt die Auszeichnung für ihre langjährige ehrenamtliche Arbeit als Schatzmeisterin im Vorstand. Als beste Kleingärtner wurden vereinsintern ausgezeichnet: Wilfried Thurm, Bärbel Müller und Wolfgang Schweitzer.

Der Dank der Vorsitzenden ging auch an diejenigen Vereinsmitglieder, die Freizeit und zum Teil auch ihren Urlaub opferten, um das Vereinsheim zu sanieren. Selbiges gibt es seit 50 Jahren – auch ein Jubiläum – in der Kleingartenanlage.

Zwei „Hundertjährige“ an einem Tag, das sei schon sehr interessant,

meinte Bürgermeister Ralf Hauboldt mit Blick auf die zwei runden Kleingartenvereins-Jubiläen. Er freue sich, wenn das Kleingartenwesen wie etwa in der Anlage „Daheim“ gut funk-



Bürgermeister Ralf Hauboldt (l.) und Christian Hoßbach, Vorsitzender des Regionalen-Kleingarten-Managements, gratulierten dem Kleingartenverein und dessen Vorsitzender Simona Marx zum Jubiläum. Dazu gab es von beiden eine finanzielle Unterstützung für den Kleingartenverein.

Verein überreichte der Bürgermeister einen symbolischen Scheck in Höhe von 100 Euro an die Vereinsvorsitzende. Selbigen Beitrag erhielt der Ver-

ein aus den Händen von Christian Hoßbach, Vorsitzender des Regionalen-Kleingärtner-Management e. V. Der Vorsitzende hob die Bedeutung des Jubiläums hervor. 100 Jahre erreichte fast kein Kleingartenverein mehr. Viele Vereinständen vor der Auflösung, weil sich niemand mehr für den Vorstand finde. „Unterstützen Sie ihren Vorstand“, so deshalb sein Appell an die anwesenden Vereinsmitglieder. Das Ehrenamt besonders auch im Kleingartenwesen müsse in jedem Fall gefördert werden.

Auch in der Kleingartenanlage „Daheim“ gab es einen Gartenrundgang für die Gäste, während sich die Hüpfburg für die Kinder mit Luft füllte, ein Feuerwehrauto erwartet wurde, eine Mitarbeiterin des SFZ Ihre Utensilien fürs Kinderschminken auspackte und der Jubiläumstag seinen weiteren Verlauf nahm.



niere, man sich gegenseitig unterstütze und austausche. Aber auch gemeinsame Feste und Veranstaltungen, wie man sie ebenso im Verein pflege, gehörten dazu.

Als finanzielle Unterstützung für den

## Schutzbund der Senioren und Vorruehändler Thüringen e.V.

### Herbstfahrt mit Schlemmerbuffet und Erzgebirgstausender

Jedes Jahr unternimmt der Schutzbund im Herbst eine Tagesfahrt in eine schöne Region unseres Landes. Unser Ziel war dieses Mal das Erzgebirge. Bereits ab 6.30 Uhr bestiegen wir erwartungsvoll und froh gelaunt den Bus.

Der Name Erzgebirge rührt, nach Aussage unseres Gästeführers, vom

Abbau der vielen Erze her, wie Silber, Uran, Zinn und Nickel. Von allem ist aber heute nur noch die Nickelhütte übrig geblieben.

Erstes Anlaufziel war der 850 Jahre alte idyllische Ort Lauter. Lauter ist vor allem bekannt als die Heimat edler Liköre und Spirituosen. Hier besuchten wir die Likörmanufaktur

Lautergold, gegründet von Paul Schubert, die schon in der 4. Generation als Familienbetrieb geführt wird. Zur Verarbeitung kommen hauptsächlich Kräuter und Wurzeln aus der Region. Die Früchte des Vogelbeerbaumes, der Baum des Erzgebirges, werden in fast allen denkbaren Produkten verarbeitet, unter anderem in Marmelade, Kompott, Bier Schnaps, Wein, Wurst und man glaubt es kaum, auch in Schokolade.

Nach einer allgemeinen Einführung und einem kurzen Film über die Produktion durfte verkostet werden und natürlich auch gekauft werden. Bei den vielen Erzeugnissen fiel die Entscheidung schwer. Während der Weiterfahrt erfuhren wir viel Interessantes über Land und Leute. Von der Vielfalt der Informationen waren wir überwältigt und werden diese erst im Nachhinein verarbeiten.

Nach einem guten Mittagessen ging es durch schöne grüne Wälder zu einer Stippvisite auf Sachsens zweithöchsten Berg, dem Auersberg. Von

dort hatten wir eine tolle Aussicht über weite Teile des Erzgebirges. Auf der Weiterfahrt zum Fichtelberg machten wir Halt in Eibenstock, der Stadt, in der der Schwibbogen entstanden ist. Hier steht ein riesiges Modell, 25 Meter lang und 14 Meter hoch. Darin sind die typischen Gewerke des Landstriches dargestellt. Unweit davon steht auch die größte Weihnachtspyramide, mit großen hölzernen Figuren der verschiedenen Gewerke. Während der Fahrt ist mir aufgefallen, dass an den meisten Häuserfronten ein Schwibbogen oder ein anderes Motiv des Bergbaues angebracht war.

Nach der Einkehr im Fichtelberghaus war schon wieder die Zeit der Heimreise gekommen. Müde, aber mit vielen schönen und interessanten Eindrücken kamen wir nach der langen Fahrt wieder zurück. An dieser Stelle möchte ich allen „Danke“ sagen, die diese angenehme Reise für uns ausgewählt haben.

Erika Schmidt  
Mitglied des Schutzbundes

## Faschingsclub Tunzenhausen e.V.

### Erst neue Toilettenanlage eingeweiht, dann Weinfest gefeiert

Unser Ortsteilbürgermeister Sigfried Schmidt hatte die Ehre, gemeinsam mit dem jüngsten FCT Mitglied Martha Garthoff, die neue Toilettenanlage anlässlich unseres 10. Weinfestes auf der Festwiese für die Benutzung frei zu geben.

Dank Förderung durch die Regionale LEADER-Aktionsgruppe Sömmerda/ Erfurt konnte sich der Faschingsclub Tunzenhausen einen langgehegten Wunsch erfüllen.

Zum Weinfest am 24. August war dann das Motto: „Das alte Plumpsklo ist passé, auf der Festwiese gibt's endlich ein WC“.

Mit einer Gesamtsumme von 19.950 Euro wurde das Projekt vom Verein in die Wirklichkeit umgesetzt, davon mussten 4.500 Euro Eigenmittel erbracht werden. Alle Mühen haben sich gelohnt, wie uns die vielen Gäste zum Weinfest bestätigt haben. Nicht nur die moderne Toilettenanlage mit Abwassertank, sondern auch der Anschluss an das öffentliche Trink-

wassernetz ist gelungen. Dafür ein herzliches Dankeschön an die Regionale LEADER- Aktionsgruppe. Toilettenöffnung und 10 Jahre Weinfest, dazu eine laue Sommernacht – alles war perfekt. Tolle Programmpunkte vom FCT, sieben Sorten Wein zum Verkosten, ein super Publikum.

Höhepunkt war dann die Krönung des neuen Weinprinzenpaares.

Ein herzliches Dankeschön an alle Akteure vom Verein für den gelungenen Abend.

Elke Zepter  
Präsidentin FCT

